

Salzsymphonie - Konzert

Symphony in Salt

in 300 m Tiefe

17 Februar 2006

18 Februar 2006

19 Februar 2006



*Donbass Symphony
Orchestra*

*Unter der Schirmherrschaft des
Präsidenten der Ukraine
Nähere Informationen und Buchungen:
www.symphonydonbass.org
(natalia@symphonydonbass.org)
Tel. +380 44 2358930, 2405941*

KUNSTFESTIVAL
“SALZSYMPHONIE”

17 Februar 2006

18 Februar 2006

19 Februar 2006

Ukraine, Soledar, Donezk Region

Staatlicher Produktionsverein «Artemsol», Kammer № 41

288 m unter der Erde

Projektinitiative: CHRISTIAN GESSL
Organisation: EAST-WEST CONSULT GmbH
Anzahl der Gäste: Fünf Hundert Gäste aus der Ukraine (hauptsächlich aus Kiew und der Donezker Region), aus Österreich, Deutschland, Russland und anderen Ländern
Medien: Massenmedien aus der Ukraine, Russland, Österreich und anderen EU-Staaten

Konzert der klassischen Musik:

- **Donbass Symphonieorchester**
- **Dirigent:** Ihor Kazhdan
- **Künstlerischer Leiter:** Alexandr Dolinskij
- **Solist:** Wladimir Grischko, Volkskünstler der Ukraine
- **Konzertprogramm:** Musikwerke ukrainischer und österreichischer Komponisten, Meisterwerke der klassischen Musik

• **Philharmonisches Orchester Lugansk**

• **Dirigent:** Kurt Schmid

• **Wiener Philharmonisches Rock-Symphonie Orchester**

• **Dirigent:** Wolfram Rosenberger

Gemädegalerie:

- Exposition des internationalen Wohltätigkeitsfonds “ADOS”

Spezielle Gäste:

- Schriftsteller Andrej Kurkow
- Komponist Lewko Kolodub

Im Rahmen des Programms eine auserlesene Cuisine der besten Köche des 5-Sterne-Hotels „Donbass-Palace“:

- **Cocktail**
- **Aperitif**
- **Wiener Kaffeehaus**
- **Festessen für Ehrengäste**
- **Grill-Bar**

Das Festival findet als gemeinsames ukrainisch-österreichisches Projekt statt mit freundlicher Unterstützung von:

- **dem Präsidenten der Ukraine W. A. Juschtschenko**
- **der Donezker staatlichen Gebietsadministration**
- **der Donezker Industrie- und Handelskammer**
- **des österreichischen Ehrenkonsuls in der Ukraine Herrn N. Taradajko**
- **der europäischen Businessassotiation**

Das Projekt “Salzsymphonie” sieht die Durchführung einer gesamtheitlichen Kulturveranstaltung vor, an welcher Kulturensembles sowie Vertreter verschiedener Kunstrichtungen teilnehmen. Die “Salzsymphonie” stellt ein Programm dar, das Interesse fuer die Kunstentwicklung in den Regionen erwecken soll. Das Projektprogramm beinhaltet einen Konzertteil (Klassik, Folklore, Volksmusik), Malerei, Design und Kochkunst.

Das Programm der “Salzsymphonie” richtet sich an Geschäftskreise, Politiker, Diplomaten, Kunstfachleute und Journalisten; die Veranstaltung findet in Form einer Party statt und soll als ein Treffpunkt zum Kennenlernen und zur Kontaktpflege dienen.

Ziel der Ereignisses soll sein: die Präsentation von kulturellen und historischen Schätzen der Regionen der Ukraine, die Schaffung einer ungezwungenen Atmosphäre zur Kontaktaufnahme.

Donbass Symphonie
Orchestra

Symphony
in
Salt

Die große Konzerthalle

Am 2. Oktober 2004 fand in der Ortschaft Soledar (Donezk Region) in einem Salzschant mit einer Tiefe von annähernd 300 Metern ein Symphoniekonzert unter der Mitwirkung des Donbass Symphonieorchesters und der Volkskünstlerin der Ukraine, Viktoria Loukianetz, sowie unter der musikalischen Leitung von Kurt Schmid statt. Dieses Konzert wurde zu einem herausragenden Ereignis des Festivals der Künste, welches zudem die poetische Bezeichnung „Salzsymphonie“ erhielt.

Donbass Symphony
Orchestra



Symphony in Salt

Die Ortschaft Soledar, in deren Umgebung Salzfelder gelegen sind, befindet sich in einer starken Industrie-Region im nord-östlichen Teil der Ukraine.

Die Salzgewinnung in diesem Gebiet begann bereits vor 100 Jahren. Neben den noch nutzbaren Schächten, in denen die Arbeiten andauern, existieren zudem Salzfelder, in denen die Salzgewinnung bereits eingestellt wurde. Diese geschlossenen Schächte sind dem Menschen jedoch weiterhin dienlich. In den sogenannten Höhlensanatorien heilt man mit Erfolg Erkrankungen wie Bronchialasthma, Staublungenerkrankungen, Allergien u.a.

Über die Geschichte der Salzgewinnung auf dem Donbass-Territorium berichtet ein Museum; eine unterirdische orthodoxe Kirche hält Gottesdienste ab, es werden Trauungen veranstaltet.

Wände, Decke, Boden, Bäume – all dies besteht im Schacht aus Salz. Einzigartig nutzt eine Salzpalme an – ein Symbol für die Donbass-Region und ein Analogon zur Palme von Merzow.

Ebenso kann man unter der Erde Salzskulpturen bestaunen, die eigens von Meistern dieses Handwerks gefertigt wurden.

Im Dezember 2003 registrierte man im Schacht Nr. 41 einen Rekord, der zudem ins Guinness-Buch der Rekorde als der erste Fall einer unterirdischen Luftschiffahrt in einem Ballon vom Typ „Hopper“ aufgenommen wurde.

www.artyomsalt.com



Donbass Symphony
Orchestra

Тернопільський Державний
Філармонічний Оркестр
ФІЛАРМОНІЯ

Symphony
Symphony in
Salt

Volkskünstler der Ukraine Wladimir Grischko

Die Liste der Solisten wird angeführt von Wladimir Grishko, Volkskünstler der Ukraine, Solist des Nationaltheaters für Oper und Ballet, Nationalpreisträger der Ukraine „T. Shevchenko“ sowie Träger der Placido Domingo-Auszeichnung für den besten Tenor. Seiner beeindruckenden Stimme lauschend, genossen sie die Zuschauer der Metropolitan-Oper, der Oper Kanadas, des Nationaltheaters Prag sowie einer Reihe weiterer führender Operntheater der Welt.

www.vgrishko.com.ua



Das Festival der Künste mit der Bezeichnung „Salzsymphonie“ unter Mitwirkung des Donbass Symphonieorchesters findet seine Aufführung am 17, 18 und 19 Februar 2006.

Donbass Symphony
Orchestra

Als spezieller Gast des Festivals ist der bekannte ukrainische Schriftsteller Andrey Kurkov geladen. Nach seinen Drehbüchern wurden mehr als 200 Spiel-, Kurz- und Fernsehfilme produziert. Bücher dieses beliebten Autors wurden in über 20 Weltsprachen übersetzt. Die Gesamtauflage seiner Bücher im Ausland beläuft sich auf 3 bis 4 Millionen Exemplare. Während des Festivals erhalten die Gäste nicht nur die Möglichkeit, das Gespräch mit dem Meister moderner ukrainischer Literatur zu suchen, sondern ebenso sein Werk „Die vergangene Liebe des Präsidenten“

mit Autogramm zu erwerben.



Das Konzertprogramm beinhaltet die „Karpaten-Rhapsodie“. Als exklusiven Gast wird der Autor dieses Werkes anwesend sein – eine Koryphäe der ukrainischen Musik, Komponist Levko Kolodub, Volkskünstler der Ukraine, Mitglied der Akademie der Künste, Professor der Nationalen Musikakademie der Ukraine, „Maryan und Ivanna Kots“-Preisträger, Träger der Prämie „Boris Lyatoshinskiy“ und Präsident der Künstlervereinigung für geistliche Musik.

Im Rahmen des Festivals wird eine der in der Ukraine besten Kollektionen von Bildern der Periode des sozialistischen Realismus zu besichtigen sein, welche von der Internationalen Wohlfahrtsstiftung „AIDOS“ liebenswürdigerweise zur Verfügung gestellt wird. Die Stiftung kooperiert aktiv mit einheimischen und ausländischen Kulturorganisationen in der Ukraine, indem sie die Teilnahme an Ausstellungen in unserem Land und im Ausland organisiert und selbst anwesend ist. Die Gäste können sich vertraut machen mit Werken von herausragenden Künstlern, wie Zorko, Tyshkevych, Khorenko, Weinstein u.a.
www.lartgallery.com



Bankettraum mit Bilderausstellung

Was gab es da nicht alles auf diesem Bankett! Auszubildende der „Modul“-Schule nahmen gemeinsam mit ukrainischen Kollegen drei Tage hintereinander Anstrengungen auf sich, um 2.000 Toasts, 300 Portionen traditionsreichen österreichischen Gulasch sowie Mehrgänge Menu (Tiroler Räucherschinken mit Pilzsalat, Kohlsuppe mit Sauerrahm, Kalbssteak „Johann Strauss“ auf Gewürzkräutersauce) zuzubereiten



Es wurden 2.500 Sekt- und Weingläser serviert,
2.000 Teller und über 5.000 Stück Besteck
eingedeckt. Den entzückten Gästen fiel es
schwer, sich von den 50 krönenden
Sachertorten sowie dem 150m langen
Apfelstrudel loszusagen. Auf dem Bankett
wurden 240 Flaschen österreichischen Weines
und 150 Liter des ukrainischen Bieres der
Marke „Sarmat“ getrunken .

www.modul.at



Symphony in Salt

Über der Erde werden Sie umsorgt von dem
Generalbeförderungsunternehmen des Festivals, der
Fluggesellschaft DONBASSAERO

<http://www.donbass.aero>



Donbass Palace wird die Gäste mit unübertroffenen Speisen und Getränken seiner
vortrefflichsten Köche bewirten, sowohl in den Festsälen als auch auf dem Bankett für
Ehrengäste. In Anbetracht der Besonderheiten des Veranstaltungsstandortes des Festivals, 300m
unter der Erdoberfläche, steht eine derartige Arbeit nur in den Kräften wahrhafter Profis.

www.donbasspalace.com



Donbass Symphony
Orchestra

Die Rezeption von Donbass Palace Hotel

Die Bewohner der Donbass Region sind zu Recht stolz auf die Artyomovsk Sektfabrik, die im Jahre 1950 gegründet wurde und hinsichtlich der Sektherstellung nach der traditionellen Flaschenmethode eine der größten in Europa darstellt. Die besten Traditionen zur Herstellung von Schaumweinen nach der klassischen Methode der Sekterzeugung in der Flasche sowie modernste Anlagen erlauben es, diesen Schaumwein herzustellen, der in Bezug auf seine Qualität mit den besten Sektherstellern der Welt konkurrieren kann.

www.krimsekt.ua



Das Swjatogorski Höhlenkloster

Das Programm des Festivals beinhaltet Ausflüge innerhalb der Donbass Region, u.a. wird den Gästen der Besuch der Stadt Swjatogorsk, einem Kurort im Norden des Donezk Gebietes, angeboten. Dieser Ort erhielt seinen Bekanntheitsgrad vor allem aufgrund seines einzigartigen Denkmals der Geschichte und Kultur – des Swjatogorsk-Höhlenklosters..

www.svyatogorsk.net

